

27. November 2017

Durch Stressbewältigung vorbeugen

Gesprächs- und Informationsabend im Reutlinger Zentrum für Gemeindepsychiatrie

Reutlingen (bd) — Stress in allen Varianten kann Psychosen negativ beeinflussen. Wie sich Stress am besten bewältigen lässt und welche anderen Formen der Prävention bei Psychosen wirken, darum geht es bei einem Gesprächs- und Informationsabend am kommenden Dienstag, 5. Dezember. Die Veranstaltung im Kontaktcafé des Reutlinger Zentrums für Gemeindepsychiatrie beginnt um 17.30 Uhr. Seit dem Umzug des Zentrums für Gemeindepsychiatrie befindet sich das Kontaktcafé im Erdgeschoss der Gustav-Werner-Straße 8.

Der Gesprächs- und Informationsabend „Stressbewältigung und andere Präventionsmöglichkeiten bei Psychosen“ ist Teil der sogenannten Psychoseseminare, einer Veranstaltungsreihe des Reutlinger Zentrums für Gemeindepsychiatrie in Zusammenarbeit mit der Initiative Psychiatrie-Erfahrener. Die Veranstaltungen richten sich insbesondere an Menschen mit einer psychischen Erkrankung und ihre Angehörigen. Eingeladen sind aber auch Personen, die sich beruflich mit psychischen Erkrankungen befassen, eine entsprechende Ausbildung absolvieren oder sich einfach für das Thema interessieren.

Bitte nehmen Sie den Termin (Dienstag, 5. Dezember, 17.30 Uhr, Kontaktcafé des Zentrums für Gemeindepsychiatrie, Gustav-Werner-Straße 8, Reutlingen) auch in Ihren Veranstaltungskalender auf.

Martin Schwilk
Durchwahl 278-946
martin.schwilk@bruderhausdiakonie.de